VON SALIS



Valais AOC

Domaine Chappaz Grain Pinot Les Esserts 2023

CHF 48.00

75cl
13.1%
Wallis
Pinot Noir
AN 1484723

Degustationsnotiz
Leuchtendes Rubinrot. In der Nase entfalten sich Aromen von roten Kirschen, Himbeeren und Waldbeeren, begleitet von floralen Noten, feiner Würze und einem Hauch von Waldboden sowie frischer Minze. Am Gaumen präsentiert sich der Pinot Noir präzise, saftig und elegant mit seidigen Tanninen, lebendiger Säure und einer dezenten mineralischen Spannung. Der lange, harmonische Abgang unterstreicht den burgundischen Charakter dieses aussergewöhnlichen Walliser Pinot Noirs.

Herstellung
Der Grain Pinot Les Esserts stammt aus der Einzellage Les Esserts in Charrat im Wallis. Die Pinot-Noir-Reben wachsen auf kalkhaltigen Böden, welche dem Wein Finesse, Frische und eine ausgeprägte Mineralität verleihen. Das biologisch und biodynamisch bewirtschaftete Terroir wird mit grösster Sorgfalt gepflegt. Nach einer schonenden Maischegärung reift der Wein während 16 Monaten in französischen Barriques und entwickelt so seine elegante Struktur und bemerkenswerte Tiefe.

Trinkreife
Jahrgang + 6 Jahre

Geniessen zu
Ein idealer Begleiter zu Kalbfleisch, Geflügel, Ente, Lammrücken, Pilzgerichten oder geschmortem Kaninchen. Ebenso harmoniert er hervorragend mit gereiftem Weichkäse oder einer feinen Charcuterieplatte.

Produzent
Mitten in den sonnenverwöhnten Hängen von Fully bewirtschaftet Marie-Thérèse Chappaz mit grosser Hingabe rund 10 Hektar Rebfläche – biodynamisch, naturnah und kompromisslos qualitätsorientiert. Was 1987 mit einer kleinen Parzelle begann, hat sich zu einem der renommiertesten Weingüter der Schweiz entwickelt. Internationale Anerkennung, wie 100 Parker-Punkte für die Petite Arvine "Grain par Grain" (Jg. 2020), zeugen vom aussergewöhnlichen Niveau dieser Weine.

Chappaz versteht sich nicht als Produzentin, sondern als Hüterin des Terroirs. Ihre Philosophie: möglichst wenig eingreifen, dem Boden zuhören, den Reben mit Respekt begegnen – und daraus Weine schaffen, die Herkunft, Klima und Jahrgang unverfälscht zum Ausdruck bringen. In den Reben verzichtet sie auf synthetische Mittel, setzt stattdessen auf Kräutertinkturen, Kompost und biodynamische Präparate. In der Kellerarbeit dominieren indigene Hefen, minimale Schwefelgaben und viel Geduld.

Die Handschrift von Chappaz ist unverkennbar: filigrane, ausdrucksstarke Weine mit grosser Präzision und Tiefe. Ob Petite Arvine, Humagne oder Cornalin – jeder Tropfen erzählt von der Walliser Natur, dem Mut zur Eigenständigkeit und einer Winzerin, die längst zur lebenden Legende wurde.

VON SALIS



Domaine Chappaz Grain Pinot Les Esserts 2023

Region

Im Wallis sind die Weinberge ominpräsent. Die grösste Rebfläche der Schweiz von knapp 4800 Hektaren wird von über 20'000 Eigentümern zumeist im Nebenerwerb bewirtschaftet. Von Martigny bis Visp erstrecken sich die kleinen Rebparzellen an den steilen Berghängen bis hoch nach Visperterminen auf 1150 Meter über Meer, was diese Parzelle zu einem der höchstgelegenen Weinberge Europas macht. Das Wetter ist kontinental geprägt; kalte Winter wechseln sich mit heissen, trockenen Sommern ab. In den Rebbergen finden sich etwas rote (61%) als weisse (39%) Rebsorten wider. Die wichtigsten sind Pinot Noir und Fendant (Chasselas), die von einem schier unerschöpflichen Fundus an autochthonen und internationalen Rebsorten ergänzt werden.